

Ressort: Finanzen

BDI: Washington untergräbt internationales Handelsrecht

Berlin, 02.04.2018, 09:44 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI), Dieter Kempf, hat den USA eine gezielte Schwächung der Welthandelsorganisation WTO vorgeworfen. "Die Handelsagenda der US-Regierung sieht eine Reform der WTO vor, in der Praxis jedoch untergräbt Washington internationales Handelsrecht", sagte Kempf am Montag in Berlin.

Die USA hätten zuletzt die "überfällige Nachbenennung von WTO-Berufungsrichtern" verhindert. Damit drohe die Lähmung des Streitschlichtungssystems. "Mit der leichtfertigen Blockade der WTO-Streitschlichtung, fragwürdigen Zollandrohungen und sogenannten Schutzzöllen führt die US-Regierung das regelbasierte, multilaterale Handelssystem an den Abgrund", sagte Kempf. Der BDI-Präsident bezeichnete die geordnete Streitschlichtung als "Herzstück" des WTO-Systems. Sie Sorge für Regeltreue und Rechtsdurchsetzung unter den 164 gleichberechtigten Mitgliedsstaaten. "Statt multilateraler Problemlösung auf Basis gemeinsamer Regeln droht die Rückkehr des Rechts des Stärkeren mit unabsehbaren Folgen für den Welthandel", sagte der BDI-Präsident. Er forderte die Bundesregierung und die EU-Kommission zum Handeln auf: "Die WTO darf nicht instrumentalisiert werden. Die Welthandelsorganisation muss der zentrale Ordnungsrahmen des Welthandels bleiben."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104131/bdi-washington-untergraebt-internationales-handelsrecht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com